

Bürgerinformation der Gemeinde Edbach

A-4580 Edlbach | Edlbach 80 | Tel. 07562/5225 | Fax 07562/5225-16 | www.edlbach.at | gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Edlbach

März 2017



Edlbacher Naturbadesee	2	
Annahmeregelungen Grünschnitt und		
Strauchschnitt	3	
■ Kompostieranlage Spital/Pyhrn	3	

■ Silofoliensammlung 2017

_	
und	f
3	U
3	F
3	

- **■** Flurreinigungsaktion 2017 Wir suchen Aushilfskräfte ür die Altstoffsammelzentren Imstellung von DVB-T auf simpliTV roschwanderung
- Schnelles Internet? **■** Gesunde Gemeinde
 - Standesmeldung 6 7

6

8

- Kunterbunter Kindergartenalltag
- Rotes Kreuz Oberösterreich Heizkostenzuschuss



Liebe Edlbacherinnen und Edlbacher!



Die letzten Wintertage sind vorbei und nach einigen milden und schneearmen Saisonen ist der Betrieb auf den Pisten, Loipen, Rodelbahn usw. heuer wieder gut und erfolgreich verlaufen. Vor allem für die Tourismuswirtschaft ist dies die Grundlage für eine erfolgreiche Führung und Weiterentwicklung. Auch die Besucherzahlen und Gästenächtigungen sind davon stark abhängig. Umso erfreulicher ist es, dass in unserer Pyhrn-Priel Region in diesem Bereich starke Zuwächse zu verzeichnen sind.

Eine wesentliche Grundlage, sowohl im Winter als auch im Sommer, stellt eine

funktionierende Almwirtschaft für Erholungssuchende aus Nah und Fern dar. Die damit verbundenen Herausforderungen zur Weiterentwicklung werden in unserem Bundesland im OÖ Almverein bereits jahrzehntelang gestaltet und bestmöglich unterstützt. Zum 40-Jahr Jubiläum wurden im Zuge der Jahreshauptversammlung alle Almbäuerinnen und Almbauern, das Personal sowie die Familien, die als Auftreiber mit der Almwirtschaft eng verbunden sind, eingelaWie eingangs erwähnt, ist im vergangenen Winter der Aufwand für die Schneeräumung bzw. Streuung und Aufrechterhaltung auf unseren Wegen und Straßen verhältnismäßig hoch ausgefallen. Ich darf mich bei unseren Mitarbeitern für den steten Einsatz herzlich bedanken. Die Gemeindevertretung hat sich daher heuer dazu entschlossen, für diese Aufwendungen nach einigen Jahren Pause einen freiwilligen Schneeräumbeitrag einzuheben. Ich ersuche Sie höflich diesen Beitrag zu



den und viele Persönlichkeiten für die erbrachten Leistungen zur Erhaltung der Almwirtschaft ausgezeichnet. Ein großer Dank für die oft mühsame und harte Arbeit kam von unserem zuständigen LR Max Hiegelsberger und dem Vertreter der österr. Almwirtschaft LR Erich Schwärzler zum Ausdruck. In ihren Hauptreferaten war aber auch genügend Motivation für die zukünftige Arbeit und das Almleben in unserem schönen Bundesland.

leisten, um die Qualität auch weiterhin erhalten zu können.

Ich darf Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest und eine schöne Frühlingszeit wünschen.

> Ihr Bürgermeister Johann Feßl

Der Edlbacher Naturbadesee – Badespaß für die ganze Familie! _



Nach und nach hält der Frühling in unserer Region Einzug und die Badesaison 2017 ist somit nicht mehr weit!

Badesee-Mitarbeiter gesucht

Für die Aufsicht und Betreuung der Naturbadeanlage sucht die Gemeinde Edlbach eine/n Mitarbeiter/in ab Anfang

Mai bis September 2017. Voraussetzungen sind Volljährigkeit und die Absolvierung des Helferscheins der Österreichischen Wasserrettung.

Weiters suchen wir zur Verstärkung des Teams wieder Ferialpraktikanten für Juli und August.

Bitte beachten Sie, dass alle Besitzer der Pyhrn-Priel SaisonCard den Badesee Edlbach kostenlos benützen dürfen. Die Pyhrn-Priel Card erhalten Sie in den Tourismusbüros in Windischgarsten, Spital/Pyhrn und Hinterstoder. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pyhrn-priel-card.at!



Annahmeregelungen Grünschnitt und Strauchschnitt _

Private Anlieferungen aus dem Haus-

Kostenlose Anlieferung von haushaltsüblicher Menge (2 m³) und von haushaltsüblichem Material (Rasengrünschnitt, Strauchschnitt).

Diese Freimenge ist nur zulässig, wenn das Objekt, an dem die Grünabfälle anfallen, an der Abfallabfuhr (angemeldete Restabfalltonne) angeschlossen ist. Kostenpflichtig sind daher Grünabfälle von Bauparzellen. Über die Freimenge hinaus sowie kostenpflichtige Abfälle (Bauparzellen) müssen direkt in der Kompostieranlage angeliefert und bezahlt werden. Wurzelstöcke sind kostenpflichtig (keine Freimenge) und müssen direkt in der Kompostieranlage angeliefert und bezahlt werden.

Die Freigrenze bezieht sich auch auf

Gewerbebetriebe (nur am Betriebsgrundstück anfallende Abfälle) welche an die öffentliche Restabfallabfuhr angeschlossen sind und das haushaltsübliche Ausmaß nicht übersteigen (nicht gültig für Produktionsabfälle).

Gewerbliche Anlieferungen:

Soweit keine Berücksichtigung als "Privater Anlieferer" (siehe oben) zutrifft, also bei Überschreitung der haushaltsüblichen Menge sowie bei Produktions- und Handelsabfällen, besteht Kostenpflicht für alle Grünabfälle. Das bedeutet ausschließliche Anlieferung und Bezahlung in den Kompostieranlagen. Die Benutzung der öffentlichen Sammelstellen ist für diese Gewerbebetriebe nicht erlaubt.

Anlieferung von land- und forstwirtschaftlichen Abfällen:

Heu, Stroh, Silage und forstwirtschaftliche Abfälle unterliegen zur Gänze der Kostenpflicht und müssen bei den regionalen Kompostieranlagen angeliefert und bezahlt werden (keine Freimenge).

Allgemein ailt:

Beachten Sie die Anweisungen auf den Beschilderungen der Sammelstellen und Kompostieranlagen und achten Sie stets auf die getrennte Sammlung von Grünschnitt und Strauchschnitt!



Aktuelle Informationen der Kompostieranlage Spital/Pyhrn

Nach den letzten eher milden Wintern, hat sich der heurige das Wort verdient. Trotz der teils klirrenden Kälte, sind auch wir in den Wintermonaten nicht untätig gewesen. So möchten wir jetzt die Zeit nutzen um Sie auf unsere Angebote für die kommende Saison aufmerksam zu machen

Wie in den letzten Jahren bestens bewährt, setzt sich unser Angebot wie folgt zusammen:

- **Kompost** mit 20mm Siebung: Ideal für die Grunddüngung im Frühjahr, un-
- I Gartenerde mit 20mm Siebung: Die Universalerde schlechthin, beispielsweise als Hochbeeterde einsetzbar
- Rasenerde: Durch die Beimischung von Sand ideal für Rasenneuanlagen oder Ausbesserungen nach dem Winter
- **Blumenerde:** Kompost mit einer Siebung von 8mm, ideal für die Rasendüngung bzw. in Verbindung mit unserer Produktneuheit auch für Blumenkisterl

- I Rindenmulch: regionaler Lärchenrindenmulch, bestens für die Abdeckung geeignet
- I "Pello Plant" Hühnermistpellets: regionaler organischer Turbodünger

Aufgrund einiger Anregungen bezüglich den Anwendungsbereich der Blumenkisterl, haben wir über den Winter eine 100% nachwachsende Alternative zur Torferde entwickelt. Als wasserspeichernde Ergänzung zu unserer Blumenerde wird gekörntes Lavagestein eingesetzt, bei uns in Säcken zu 1001 (etwa 9kg) und 10l erhältlich. Als zusätzliche Nährstoffquelle für besonders anspruchsvolle Blumen, sind die Hühnermistpellets in unserem Programm perfekt.

Wie bereits in den letzten Jahren bestens bewährt, bieten wir nach wie vor die Zustellung unserer Produkte bzw. die Abholung von Grün- und Strauchmaterial, Wurzelstöcken und sämtlichem Altholz an. Auch ein Containerservice mit verschiedenen Größen von Abrollcontainern gehört zu unserem Angebot.



Melden Sie sich bei Interesse einfach telefonisch oder kommen Sie zu den unten stehenden Öffnungszeiten vorbei.

An den Öffnungszeiten hat sich auch heuer nichts geändert, hier zur Erinnerung:

Mo, Mi, Fr von 8-12 Uhr und 14-18

Sa von 9-12 Uhr und 13-18 Uhr

Für Fragen, Terminvereinbarungen oder bei sonstigen Anliegen kontaktieren Sie bitte Herrn Gradauer Bernhard unter der Nummer 0699/81976958 oder per Mail an bernhard.gradauer@hotmail.com Neuigkeiten gibt es auch auf: http://www. kompostieranlage-spital.sta.io

Silofoliensammlung 2017 _

Auch heuer findet im Bezirk Kirchdorf wieder eine Silofolien-Sammelaktion statt. Diese Sammlung wird vom Bezirksabfallverband in Kooperation mit dem Maschinenring Kremstal-Windischgarsten durchgeführt.

Termin und Standort: Donnerstag, 06. April 2017 von 07:30 bis 10:30 Uhr Straßenmeisterei Kirchdorf, Außenstelle Windischgarsten, an B138 zwischen ASZ und Postverteilerzentrum

Um eine effiziente Sammlung zu ermöglichen, ersuchen wir Sie, die Folien in trockenem und sauberem (besenreinem) Zustand anzuliefern. Bitte beachten Sie, dass die Folien nur während der Sammelzeiten entgegengenommen werden, illegales Abladen vorher oder nachher ist verboten.

Flurreinigungsaktion 2017 - "Hui statt Pfui".

Der Bezirksabfallverband Kirchdorf/ Krems organisiert im Frühjahr 2017 wieder eine Flurreinigungsaktion. "Machen wir gemeinsam sauber!" lautet das Motto. Dann ist nämlich die Flurreinigungszeit, in der jeder – besonders auch die ortsansässigen Vereine, Schulen und Betriebe - eingeladen ist, aktiv bei der Säuberung unseres Heimatortes mitzuhelfen. Nicht nur Besucher und Gäste, sondern auch GemeindebürgerInnen erfreuen sich gerne an einem attraktiven Ortsbild.

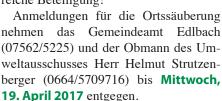
Unter dem Titel "Hui statt Pfui" geht

es um das Einsammeln und fachgerechte Entsorgen des Unrates und Schmutzes. Plätze und Wege sollen gereinigt werden, allerdings werden keine Altlasten saniert.

Am Samstag, 22. April 2017 um 08:30 Uhr ist am Gemeindeamt Edlbach Treffpunkt unserer Ortssäuberung, welche bis ca. 13:00 Uhr dauern wird. Als kleines Dankeschön lädt der Bürgermeister Johann Feßl nach der Sammeltätigkeit alle eifrigen Helfer zu einer gemeinsamen Jause ein.

Arbeitshandschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt.

Gemeinde Die Edlbach und der Umweltausschuss ersuchen um zahlreiche Beteiligung!



Für etwaige Unfälle wurde eine Haftpflicht-/Unfallversicherung abgeschlos-



- Arbeitszeit nach Vereinbarung (fallweise Beschäftigung)
- I vorwiegend Vertretung für Urlaub und Krankenstand
- I gute Entlohnung (KV Chemische Industrie)
- Fixanstellungsmöglichkeit

Voraussetzungen:

- I körperliche Belastbarkeit
- I gute Deutschkenntnisse
- I freundliche Umgangsformen
- ev. Führerschein Interessenten wenden sich bitte an die OÖ LAVU AG - Hr. Wieser, Tel.: 07242/77977 DW 15



Umstellung von DVB-T auf simpliTV mit 19. April 2017____

Beste Bild-Qualität und mehr Programmvielfalt mit simpliTV, dem neuen Antennenfernsehen.

Ab 19. April 2017 wird Oberösterreich auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seherinnen und -Seher alle ORF Programme inklusive ORF "Oberösterreich heute", ORF Sport+ und ORF III in High Definition (HD) ohne Zusatzkosten. In vielen Regionen können zusätzlich bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD), empfangen werden. Um die TV-Programmvielfalt in Top-Bild-Qualität zu erleben muss lediglich eine neue Box zu einem günstigen Preis

gekauft werden. Die TV Übertragung via DVB-T wird eingestellt.

Über die Website www.simpliTV.at wird ein Empfangscheck angeboten, die den TV-Konsument auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) sowie das empfangbare Programmangebot informiert.

Froschwanderung am Golfplatz/Badesee – Helfer gesucht_

Wenn der Winter dem Frühling weicht und die Temperaturen den +-Graden entgegensteuern, beginnt für Amphibien wieder die Zeit des Wanderns und des Ablaichens

Ab null Grad wachen die Tiere auf und machen sich auf den Weg. Um ihre Eier abzulegen, müssen die heimischen Amphibien Gewässer aufsuchen. Sie wandern von den Winterverstecken bis zu drei Kilometer zu den Laichgewässern. So auch in Edlbach, in der Nähe des Badesees bzw. des Golfplatzes.

Aus Liebe zur Natur, aber auch, um aktiv Naturschutz zu betreiben, werden die Amphibien entlang der Straße bzw. des Waldrandes aufgesammelt und sicher über die Straße getragen, wo durch den aufkommenden Verkehr der sichere Tod auf sie warten würde.

Bei Anbruch der Dämmerung gehen die ehrenamtlichen Helfer entlang des Güterweges Moosfeld (Badesee) und sammeln dort Frösche und Kröten ein, um sie sicher über die Straße zu bringen. Dort befinden sich die Teiche, wo die Tiere ihrer Natur folgen können und den Laich absetzen. Anschließend treten die Frösche und Kröten wieder den Rückweg an.

Freiwillige gesucht!

Für den Straßentransport werden einige freiwillige Helfer gesucht. Bei Anbruch der Dämmerung sind die Tätigkeiten durchzuführen. Die Froschwanderung beginnt mit Frühlingsbeginn, meist gegen Ende März und dauert ca. 2-3 Wochen.

Möchten auch Sie etwas für den Naturschutz tun, so melden Sie sich bitte ab sofort am Gemeindeamt Edlbach unter 07562/5225. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe.



Heizkostenzuschuss – Aktion 2016/2017 _____

Die Oö. Landesregierung hat in der Sitzung am 19.12.2016 für die Heizperiode 2016/17 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen. Dieser Regierungsbeschluss sieht für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses folgende Richtlinien vor:

- 1. Für die Beheizung einer Wohnung wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt € 152.- bei Unterschreitung der in Pkt. 3 festgesetzten Einkommensgrenze und € 76,- bei Überschreitung dieser Einkommensgrenze um bis zu max. € 50,-.
- 2. Die Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, muss als Hauptwohnsitz dienen. Dieser muss ständig bewohnt sein, sich im Bundesland Oberösterreich befinden und während des Antragszeitraumes gegeben sein. Ebenso muss er für die Dauer von mind. 2 Monaten bestehen.
- 3. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn

- das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2016 (Alleinstehende: € 889,84; Ehepaar/Lebensgemeinschaft: € 1.334,17; je Kind: € 166,37) nicht übersteigt.
- 4. Die Antragsfrist läuft bis 14. April 2017.
- 5. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen Dritte für die Kosten aufzukommen haben. Dasselbe gilt für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.
- 6. BezieherInnen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss. Bei nicht ganzjährig durchgängigem

- Mindestsicherungsbezug im Jahr 2016 steht dem/der AntragstellerIn nur dann der Heizkostenzuschuss zu, wenn zum Zeitpunkt der Antragstellung auf Heizkostenzuschuss aktuell kein Antrag auf bedarfsorientierte Mindestsicherung gestellt ist oder keinerlei Geldleistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen werden.
- 7. Der/die Antragsteller/in berechtigt die Wohnsitzgemeinde, bei der Bezirksverwaltungsbehörde, als auszahlende Stelle der bedarfsorientierten Mindestsicherung, darüber Auskunft einzuholen, ob der/die Antragsteller/in einen Antrag auf MVS gestellt hat, aktuell Mindestsicherung bezieht oder im abgelaufenen Jahr 2016 bezogen hat.

Die Gemeinde hat die Anträge entgegenzunehmen, die Anspruchsberechtigung zu prüfen und bei Vorliegen der Voraussetzungen den Heizkostenzuschuss auszuzahlen.

Schnelles Internet? -Breitbandausbau wird eine besondere Herausforderung ____

Bei der Frage der Infrastruktur wird die Versorgung mit schnellem Internet zu einer zentralen Aufgabe für die Zukunft unserer Gemeinde. Bereits in der Vergangenheit war für Betriebe der Breitbandausbau, sprich die Versorgung mit einem leistungsstarken Internet via Glasfaser, eine Standortfrage. Aber auch im Privatbereich steigt die Anforderung an ein schnelles Datennetz rapide an. Bereits 2016 berichteten Bürgermeister aus dem Bezirk Rohrbach, dass Bauwerber Baugründe nur noch dann kaufen wollten, wenn diese einen Glasfaseranschluss haben.

Fernsehen oder Telefonie, aber auch Altenbetreuung oder Hausübungen, erfolgen immer häufiger über diese neue Technologie. Daher ist mittelfristig eine Vollversorgung mit schnellerem Internet und langfristig mit Glasfasertechnik anzustreben. Im ländlichen Raum startete der sogenannte Breitband-Ausbau erst so richtig mit den ersten Förderungsausschreibungen der Breitbandmilliarde des BMVIT im Jahr 2015

Auch für die Gemeinden im ländlichen Raum ist dies eine gewaltige Aufgabe und ich denke, dass trotz gemeinsamer Kraftanstrengung und Unterstützung der öffentlichen Hand gerade kleinere Gemeinden, wie unsere, personell und finanziell überfordert wären. Der Ausbau wird in

Oberösterreich vor allem von den kleinen und großen Providern umgesetzt, die sich um die Errichtung, die Förderungen und den Betrieb eines solchen Netzes kümmern. Wir können als Gemeinde vorerst "nur" mit der Unterstützung des Breitbandbüros (www.breitband-ooe.at) informieren und den Bedarf erheben und werden dies in den kommenden Wochen auch vornehmen. Provider werden naturgemäß dort zuerst tätig, wo sich ein großer Teil der Haushalte in einer Gemeinde für eine leistungsstärkere Anbindung entscheidet. Sollte sich, wie ich annehme, auch bei uns eine große Mehrheit für eine rasche Anbindung ans schnelle Internet entscheiden, werden wir diese Information an die Provider leiten und es wird auch unsere Gemeinde früher ausgebaut. Jedes "Ja" ist ein "Ja" für schnelles Internet und somit auch ein "Ja" für den raschen Ausbau unserer Gemeinde. Jedes "Nein" senkt gleichzeitig die Wahrscheinlichkeit, dass wir in den ersten Phasen der Breitbandmilliarde ausgebaut werden.

Eine gute und möglichst rasche Versorgung mit schnellem Internet in unserem ländlich peripheren Raum bedeutet die Kombination von Lebensqualität des Landlebens bei gleichzeitiger Breitbandversorgung, wie in den Ballungsräumen.

WICHTIG: Wir können als Gemeinde

den Ausbau ab morgen oder übermorgen nicht versprechen, jedoch erleichtert uns ein starker Rückhalt in der Bevölkerung für diese Thematik die Gespräche und Verhandlungen mit Anbietern. Gerne können sie auch unter gemeinde@edlbach. ooe.gv.at Ihre Anregungen und Breitbandprobleme zusenden oder Ihre Mitarbeit für diese Thematik bekanntgeben.

Infos auf www.facebook.com/breitbandooe/ sowie auf www.breitband-ooe.at.

Bgm. Johann Feßl



Tiefenthaller Dr. Maria Frau vermisst seit Anfang Jänner 2017 ihren Kater "Petzi". Da er in der näheren Umgebung nicht aufgefunden werden konnte, bittet Frau Dr. Tiefenthaller um weiterführende Hinweise unter: 0676/5084905



Liebe xunde Edlbacherinnen und Edlbacher!

Heute teile ich mit euch eine Kindheitserinnerung: ich sitze - noch tränenschluchzend - in der Küche meiner Urgroßmutter: sie betupft meine blutenden Knie mit Schafgarbentee, und dies mehrere Sommerferien hindurch, denn meine Fahrradkünste hielten mit meinen Tempovorgaben oft nicht mit.

Mit der Schafgarbe hat uns der Schöpfer wieder ein Wunderwerk an Heilkunst an den Wegesrand gestellt: schon Homer, der griechische Poet, beschrieb die blutstillende Wirkung. Kaum jemand entwickelt Allergien gegen die Blüten der Schafgarbe, negative Wechselwirkungen sind nicht geläufig. Sehr bekannt ist der Genuss als Tee (10 min ziehen lassen) zur Erleichterung von Menstruationsbeschwerden, Schafgarbe eignet sich als Sitzbad gegen Krämpfe oder zur Linderung von Darmbeschwerden, Hämorrhoiden und Nierenbeschwerden. Nicht nur die Leibesmitte, der ganze Mensch profitiert vom Wunderkraut Schafgarbe: ein genussvoll aufgegossener Tee lindert Migräne, Hitzewallungen, Müdigkeit, Schlaflosigkeit und Wechselbeschwerden.

Als Geheimtipp gilt die Schafgarbe bei der Vorbereitung auf Operationen: hier hilft sie als Entspannungsmittel und, besonders wichtig, als Infektionsschutz und zur Kreislaufstärkung.

Zu guter Letzt sei hinzugefügt, dass ihr die Traditionelle Chinesische Medizin zurecht einen Ehrenplatz einräumt und auch an die intelligenzfördernde Wirkung der Schafgarbe glaubt - wofür ich wiederum meiner Oma recht dankbar bin!

Die Schafgarbe darf auch auf den Speisetisch, zum Beispiel in einer Wildkräutersuppe, im Wiesenpesto, im Topfenaufstrich, ... oder in duftenden Wildkräuterweckerl!

WILDKRÄUTERWECKERL

600 g Dinkelmehl 1 Germ 1/4 Liter Wasser 1 TL Salz 1 EL Öl 1 Tasse Sonnenblumenkerne

Sauerampfer, Beinwell,...

etwas Sojasauce Wildkräuter: Schafgarbe, Brennnessel,

> Germ in lauwarmem Wasser auflösen, Salz und Öl dazu, zum Mehl rühren, kräftig kneten und 20 min warm aufgehen lassen. Inzwischen die Kräuter fein hacken, die Sonnenblumenkerne in einer Pfanne rösten, mit Soiasauce ablöschen. klein hacken und mit den Kräutern in den Teig einarbeiten.



Weckerl formen, bei 220 °C ca. 20 min backen. www.chefkoch.de

Guten & gesunden Appetit wünscht Andrea A. Weiß, AK Gesunde Gemeinde

Die 9 Gesunden Gemeinden der Pyhrn-Priel Region laden herzlich ein zum Vortrag:

Perfektionismus als Falle – Leben mit seinen Unzulänglichkeiten _

am Donnerstag, 6. April 2017 um 19:30 Uhr im Kulturhaus Römerfeld mit Univ. Doz. Dr. Raphael M. Bonelli, Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Facharzt für Neurologie.

Perfektionismus ist ein angstvolles

Verhalten, bei dem es zum Missverhältnis zwischen "Soll", "Ist" und "Muss" kommt. Das "Soll" repräsentiert das Ideal, das "Ist" bezeichnet die persönliche Realität des Menschen. Eine natürliche Spannung zwischen "Soll" und "Ist" ist für den psychisch gesunden Menschen leicht zu ertragen und motiviert ihn dazu, sich weiterzuentwickeln. Ein Perfektionist hingegen erträgt diese Spannung nicht, weil für ihn das "Soll" ein permanenter Vorwurf ist, noch nicht perfekt zu sein. So wird das "Soll" zum angstauslösenden "Muss", das den Handlungsspielraum einschränkt.

Für Diskussion und persönlichem Gespräch ist ausreichend Zeit vorgesehen.

Freiwillige Spenden! Alle Teilnehmer sind zu einem kleinen Buffet eingela-





Simone Weber und Armin Stangl, 4580 Edlbach 189, einen Anton Heinrich

Am besten gleich Folder anfordern! >> info@lifecamp.at



Kunterbunter Kindergartenalltag _

Ein herrlicher Winter liegt hinter uns und die Mitterwenger Bergspatzen konnten ihn heuer in vollen Zügen genießen. Wir erkundeten wie sich der Wald im Winter verändert, bauten uns "Naturrodelbahnen", suchten Spuren im Schnee und besuchten mit Jäger Norbert Berger die nahe gelegene Wildfütterung. Sogar unseren diesjährigen Schikurs konnten wir am Schilift Hotz durchführen. Wir gestalteten ihn im Rahmen von drei Halbtagen als Elterninitiative und konnten mit der gesamten Kindergartengruppe

dieses Angebot nutzen. Alle 23 Kinder, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, kamen dabei voll auf ihre Kosten. An dieser Stelle bedanke ich mich sehr herzlich bei Familie Gösweiner für den eigens für uns geöffneten Lift, es war ein unvergessliches Erlebnis.

Unser gemeinsamer Faschingsumzug mit der Volksschule führte uns heuer zum Singerskogel. Nach getanem Marsch durften wir uns die gesponserten Krapfen von unserem großzügigen Elternverein



schmecken lassen und ließen den Faschingsdienstag gemütlich ausklingen.

Bei Fragen rund um unseren Kindergarten melden Sie sich bitte bei Kindergartenleiterin Linda Hüthmair unter 0664/75027555.















Rufhilfe sucht Mitarbeiter für technischen Service _

Ein Handsender ermöglicht Älteren längere Unabhängigkeit zu Hause

Die Rufhilfe des OÖ Roten Kreuzes sorgt dafür, dass Personen, die auf Grund ihres Gesundheitszustandes oder Alters einem erhöhten Gesundheitsrisiko ausgesetzt sind und solche die sich häufig alleine in ihrer Wohnung aufhalten, bei Notsituationen Hilfe erhalten. Diese Hilfe wird durch einen Handsender ermöglicht, der wie eine Armbanduhr getragen wird. Durch einen Druck auf den Sender wird eine direkte Verbindung zur Rettungsleitstelle hergestellt und rasche Hilfe ermöglicht.

Diese Sender (520 im Bezirk) müssen

aber auch installiert und in bestimmten Abständen gewartet werden. Eine Aufgabe. die ehrenamtliche Mitarbeiter mit einem technischen Verständnis übernehmen sollen, Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Kirchdorf, sucht zwei Mitarbeiter (einen für den südlichen und einen für den nördlichen Bereich), die diese Aufgabe übernehmen.

"Die neuen Mitarbeiter sollen gut mit älteren Menschen umgehen können und mobil sein. Sie erhalten eine umfassende technische Einschulung durch das Rote Kreuz", betont Monika Felbermayr, die im Bezirk

für die Rufhilfe zuständig ist. Für die Fahrten

OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

wird das amtliche Kilometergeld vergütet. Interessenten melden sich bis 14. April 2017 bei:

Monika Felbermayr, Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Bezirksstelle Kirchdorf

T: +43/7582/63581-24, M: +43/664/ 8239620, E: monika.felbermayr@o.roteskreuz.at, W: www.roteskreuz.at/ooe

Trauercafé hilft Verlust eines lieben Menschen zu bewältigen _

Mobiles Hospiz des Roten Kreuzes bietet kostenlose Gesprächsrunden



Aus Liebe zum Menschen.

Der Verlust eines lieben Men-Hinterbliebenen ein gewaltiger Einschnitt

ihrem Leben. Oft bringen die Trauernden nicht die Kraft auf, wieder so etwas wie "Alltag" zu leben. Sie haben das Bedürfnis, über ihren Verlust zu sprechen, möchten dies aber ihrem vertrauten Umfeld oft nicht mehr zumuten.

Das Trauercafé des Mobilen Hospizes des Roten Kreuzes Kirchdorf ist ein Ort, wo Sie Menschen treffen, die Ähnliches erlebt

haben. Doch der erste Schritt zu fremden Menschen erfordert Mut. Das Mobile Hospiz lädt Sie ein, diesen Schritt zu wagen:

Gemeinsam noch einmal innezuhalten, den erlittenen Verlust zu betrauern, Gefühle anzusprechen sowie Trost und Kraft für den eigenen Weg zu finden. Hilfreich ist dabei die Erfahrungen mit anderen Betroffenen zu

Sie werden begleitet von Mitarbeiterinnen des Mobilen Hospizes des Roten Kreuzes. Gerne steht Ihnen eine ausgebildete Trauerbegleiterin auch außerhalb des Trauercafés zur Verfügung. Die Teilnahme ist vertraulich und kostenlos, wenn Sie es wünschen, werden Sie von zu Hause abgeholt.

Die Termine sind jeweils am Samstag 18. März, 15. April und 20. Mai, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, im Gebäude des Roten Kreuzes Kirchdorf. Um kurzfristige Anmeldung unter Tel. 07582/63581-25, 0650/6422110 oder per E-Mail an ki-hospiz@o.roteskreuz.at wird gebeten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Greimel, Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Bezirksstelle Kirchdorf unter 07582/63581-25 oder per Mail an sabine.greimel@o.roteskreuz.at.

www.roteskreuz.at/ooe

Das Rote Kreuz bietet auch 2017 viele Reisen mit Betreuung _

Gut betreut durch Fachpersonal des **Roten Kreuzes**



Aus Liebe zum Menschen.

Sie verreisen gerne, haben aber perlichen gesundheitlichen Einschränkung

Bedenken dies zu tun? Dann sind Sie beim Betreuten Reisen des Roten Kreuzes genau richtig. Eine Rundum-Betreuung durch Fachpersonal am Urlaubsort gibt Ihnen die Sicherheit für einen unbeschwerten Aufenthalt. Diplomkrankenschwestern, Altenpflegerinnen und bei Flugreisen ein Arzt sorgen für Ihre Sicherheit.

Nicht weniger als 32 Angebote wird es 2017 geben - von sechs Tagesfahrten zum Kennenlernen bis zu einwöchigen Reisen in Österreich, aber auch nach Italien, Kroatien, Slowenien, Spanien und Griechenland. Neue Ziele sind Natz bei Brixen, Achensee, Sardinien und der Kalterersee.

Ein Reisegutschein für das Betreute Reisen von einem Angehörigen wäre doch ein nettes Geschenk.

Oualifiziertes Personal unterstützt bei körperlicher Einschränkung

Bei allen Reisen lernen Sie in geselliger Runde fremde Orte kennen und werden dabei von einem erfahrenen Team betreut. Hilfe beim Ankleiden, Duschen, bei Mahlzeiten und bei den Ausflügen ist jederzeit möglich. Wenn notwendig, werden auch Pflegeleistungen übernommen. Bei Flugreisen ist auch ein Arzt mit dabei.

Eine geschulte Rotkreuz-Betreuerin besucht Sie vor der Reise und klärt in aller Ruhe alle Fragen zu Betreuungsaufwand und Organisation. Das Land unterstützt auf Antrag Bezieher niedriger Einkommen.

Die neuen Reisekataloge und weitere Informationen erhalten Sie in der Bezirksstelle Kirchdorf des Roten Kreuzes bei Frau Monika Felbermayr, Krankenhausstraße 1, Tel. +43/7582/63581-24, Mail: monika. felbermayr@o.roteskreuz.at

Gemeindezeitung Edlbach – Ausgabe März 2017

Wer bei der Gemeindezeitung mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Gemeinde Edlbach freut sich über Artikel und Fotos. gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Edlbach, Edlbach 80, 4580 Edlbach Tel: 07562/5225; Fax:-16, gemeinde@edlbach.ooe.gv.at,

Homepage: www.edlbach.at

Herstellung: K-Style Werbeagentur, www.k-style.co.at

Redaktionsschlüsse für das Jahr 2017:

Donnerstag, 01.06.2017 Mittwoch, 30.08.2017 Mittwoch, 22.11.2017

Bildnachweis

Titelfoto Vorwort Badesee Gesunde Gemeinde Kindergarten Kater

Hubert Ischlstöger AL Erich Aigner Dietmar Habe Schafgarbe.org Linda Hüthmair Dr. Maria Tiefenthaller